

Smart Energy

Gebündeltes Wissen

[12.05.2015] Die Unternehmen GISA, evermind sowie das Institut für Angewandte Informatik (InfAI) wollen im Bereich Smart Energy zusammenarbeiten. Eine gemeinsame Plattform soll den Austausch zwischen Akteuren der Energiebranche, Erneuerbare-Energien-Anlagen und Service-Anbietern ermöglichen.

Der IT-Dienstleister GISA, das Institut für Angewandte Informatik (InfAI) sowie der IT-Spezialist evermind bauen ihre Zusammenarbeit aus. In einem gemeinsamen Transferprojekt soll wissenschaftliches Know-how aus dem Bereich Smart Energy in die Praxis der Energiewirtschaft übertragen werden. Zur Durchführung des Projekts wurde ein Kooperationsvertrag zwischen GISA, InfAI und evermind geschlossen. Laut GISA soll eine Plattform errichtet werden, die den Datenaustausch zwischen Akteuren der Energiebranche, Erneuerbare-Energien-Anlagen und Service-Anbietern ermöglicht. Darüber hinaus sollen innovative Energiedienstleistungen und Anwendungen auf der Plattform angeboten werden. „Mit unserer Kooperation wird der IT-Standort Mitteldeutschland gestärkt“, erklärt Andreas Heinecke, Geschäftsführer des InfAI. „Unser Auftrag ist es, innovative Forschungsergebnisse in die Wirtschaft zu transferieren, die von Unternehmen zum Ausbau einer nachhaltigen Wettbewerbsfähigkeit genutzt werden können.“ Das Projekt ist zunächst auf drei Jahre angelegt.

(ma)

Stichwörter: Informationstechnik, GISA, evermind, Institut für Angewandte Informatik (InfAI)